

Bericht

des Landes-Rechnungshofausschusses über den Prüfungsbericht des Burgenländischen Landes-Rechnungshofes (Beilage 1015) betreffend Schutzwasserbau (Zahl 21 - 715) (Beilage 1034).

Der Landes-Rechnungshofausschuss hat den Prüfungsbericht des Burgenländischen Landes-Rechnungshofes betreffend Schutzwasserbau, in seiner 11. Sitzung am Mittwoch, dem 06. September 2017, beraten.

Gemäß § 8 Abs. 6 Bgld. LRHG i.V.m. § 78 Abs. 7 GeOLT nahmen Landes-Rechnungshofdirektor Mag. Mihalits sowie die Mitarbeiter des Landes-Rechnungshofes Dipl. KH-Bw., OAR Schläffer und DI (FH), Ing. Racz an den Beratungen teil.

Landtagsabgeordneter Molnár wurde zum Berichterstatter gewählt.

Nach seinem Bericht stellte Landtagsabgeordneter Molnár den Antrag, dem Landtag zu empfehlen, den vorliegenden Prüfungsbericht des Burgenländischen Landes-Rechnungshofes zur Kenntnis zu nehmen.

Landes-Rechnungshofdirektor Mag. Mihalits gab einen kurzen Überblick über den Inhalt des Prüfungsberichtes.

Anschließend meldete sich Landtagsabgeordneter Spitzmüller zu Wort. Die dabei gestellte Frage wurde von Landes-Rechnungshofdirektor Mag. Mihalits beantwortet.

Bei der anschließenden Abstimmung wurde der Antrag des Berichterstatters einstimmig angenommen.

Der Landes-Rechnungshofausschuss stellt somit den Antrag, der Landtag wolle den Prüfungsbericht des Burgenländischen Landes-Rechnungshofes betreffend Schutzwasserbau, zur Kenntnis nehmen.

Eisenstadt, am 06. September 2017

Der Berichterstatter:
Molnár eh.

Der Obmann:
Mag. Wolf, M.A. eh.